

Name

Datum

Punkte

30

03

1 Fragen an die Sprachschule. Ergänzen Sie die Notizen von Herrn Reichmann. Sie hören zweimal.

Punkte
5Welche Niveaus passen? A1.1 oder A1.2

0

Einstufungstest? wann? am: um:

1

2

Abendkurs wann? Tage: und
von bis

3

4

Einstufungstest wo? im

5



2 Ein Telefongespräch. Ordnen Sie den Dialog.

Punkte
7

- a) Ja, einen Moment bitte, ich verbinde. – b) Guten Tag, wie kann ich Ihnen helfen? –
 c) Ja, gerne. Wählen Sie die 279 565 und dann die 83. – d) Das ist nett, vielen Dank. – e) Tut mir leid, bei Frau Meyer ist besetzt. – f) Die 83 habe ich notiert. Vielen Dank. Auf Wiederhören.
 g) Hallo. Ich würde gern mit Frau Meyer sprechen. – h) Dann rufe ich später an. Könnten Sie mir bitte die Durchwahl geben?

0. **b**

1.

2.

3.

4.

5.

6.

7.

3 Sommercamps: Lesen Sie den Flyer und kreuzen Sie an: richtig oder falsch?

Punkte
7

Internationale Sommercamps

Du möchtest in ein anderes Land reisen, aber nicht nur Urlaub machen? Du willst Leute aus anderen Ländern kennenlernen? Und du willst auch noch eine Fremdsprache lernen und mit Muttersprachlern sprechen? Dann ist ein internationales Sommercamp das Richtige für dich. Feriencamps gibt es in vielen Ländern in Europa und sie dauern zwei bis sechs Wochen. Die Leute sprechen in den Camps sehr oft Englisch, aber auch die Landessprache. Man lernt die Sprache und kann viel erleben. Eine Teilnehmerin erzählt: „Ich hatte in der Schule Probleme mit Fremdsprachen. In Englisch und in Spanisch war ich sehr schlecht. Aber Fremdsprachen sind wichtig fürs Studium. Deshalb bin ich nach dem Abitur für



Jasmin, 19, Studentin aus Bochum

einen Monat nach Spanien gegangen und habe in einem Feriencamp nördlich von Sevilla gelebt.

Wir haben mit Kindern aus Migrationsfamilien gearbeitet. Ich habe die Reise bezahlt, aber ich habe auch ein bisschen Geld bekommen. Es war sehr interessant und die Leute waren alle sehr nett. Wir haben heute noch Kontakt, skypen oft oder schreiben E-Mails. Mein Englisch und mein Spanisch sind viel besser geworden.“ Die Reise musst du meistens selbst organisieren und bezahlen, aber du kannst auch Hilfe bekommen. Essen und Übernachtung sind meistens kostenlos. Weitere Informationen bekommst du im Internet unter: www.rausindiewelt.de oder auch in unserem Info-Center: 0228/95742-0.

0. In einem Sommercamp kann man lernen und Urlaub machen.
1. Man kann mit Leuten in ihrer Muttersprache sprechen.
2. Der Text informiert über Camps in der ganzen Welt.
3. Man kann bis zu einem Monat bleiben.
4. Jasmin ist nach Sevilla ausgewandert.
5. Heute hat sie zu den Leuten aus dem Camp keinen Kontakt mehr.
6. Sommertamps sind oft kostenlos, aber die Reise muss man selbst bezahlen.
7. Für mehr Informationen kann man anrufen oder ins Internet gehen.

richtig falsch

4 Warum sind die Leute in Deutschland? Schreiben Sie Sätze mit *weil* wie im Beispiel.

Punkte 5

0. Ich liebe Berlin und möchte hier leben.



2. Mein Freund ist Deutscher.



4. Ich interessiere mich für die deutsche Geschichte.



1. Ich habe einen Job bei einer Computerfirma in München.



3. Ich möchte für ein Jahr in Leipzig studieren.



5. In Berlin findet man coole Trends!



0. *Die Frau ist in Deutschland, weil sie Berlin liebt und hier leben möchte.*

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____

5 Eine Sprachlernbiografie. Schreiben Sie einen Satz zu jedem Punkt.

Punkte 6

Warum Deutsch? – Seit wann? – Wo und wie?

Name

Datum

Punkte

30

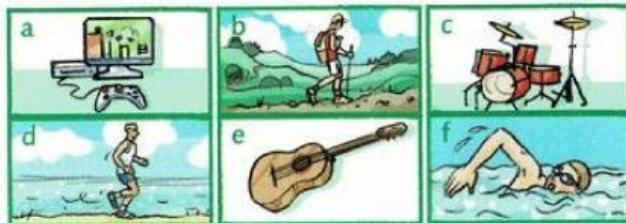
04

- 1 Mein Hobby. Sehen Sie sich die Bilder an. Welche Hobbys haben die Leute? Wählen Sie für jede Person ein passendes Bild aus. Sie hören das Interview einmal.

Punkte

6

Person	Person 1	Person 2	Person 3
Lösung			



- 2 Hobbys. Was passt? Ordnen Sie die Adjektive zu.

Punkte

4

verrückt – langweilig – spannend – anstrengend – gefährlich

- Horst sammelt schon seit seiner Kindheit Briefmarken, seine Frau findet das *langweilig* .
- Susi schwimmt sehr gern im Verein, aber das Training ist auch oft .
- Das Hobby von Markus ist etwas : Er spielt Luftgitarre.
- Karin möchte nicht, dass ihr Tochter Klettern geht. Das findet sie zu .
- Die Enkel möchten, dass Opa Märchen vorliest. Das finden sie .

- 3 Dunja sucht ein neues Hobby. Lesen Sie die Texte und die Aussagen. Welche Aussage passt zu wem? Kreuzen Sie an.

Punkte

5

Dunja Hey alle! Was macht ihr am liebsten in eurer Freizeit? Ich suche ein Hobby. Aber bitte nicht Briefmarken sammeln. Ich mag es lieber ein bisschen verrückt! Könnt ihr mir helfen?

Marius1991 Hi Dunja! Hast du schon mal Luftgitarre gespielt? Das ist sehr kreativ – ein bisschen wie Theater spielen und Musik machen. Es macht wirklich Spaß und es gibt dafür sogar Wettbewerbe!

Fisch02 Luftgitarre – so ein Quatsch! Ich liebe das Wasser und gehe seit Jahren regelmäßig schwimmen. Jetzt habe ich mit Synchronschwimmen angefangen. Das ist sehr anstrengend, aber toll!

Monica_R Also ich gehe am liebsten Klettern. Man kann das in einer Sporthalle machen oder draußen in den Bergen. Manche Leute denken, dass das gefährlich ist, aber das finde ich nicht. Wir trainieren jeden Mittwochabend in der Cityrock-Halle. Komm vorbei und probier es aus!

Rudi- Headis Eure Hobbys sind echt cool, aber ich finde, dass mein Hobby am verrücktesten ist. Meine Freunde und ich spielen Headis. Das ist wie Tischtennis, aber wir spielen den Ball mit dem Kopf! Das gibt es noch nicht so lange, aber wir werden immer mehr!

0. Ich mag keine langweiligen Hobbys.
1. Ich trainiere einmal die Woche.
2. Mein Hobby bekommt immer mehr Fans.
3. Ich mache es noch nicht lange, aber es ist super.
4. Für mein Hobby steht man auf der Bühne.
5. Ich finde Luftgitarre blöd.

Dunja	Marius	Fischli	Monica	Rudi
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- 4 Was sagen oder denken die Personen? Lesen Sie die Texte aus 3 noch einmal und schreiben Sie *dass*-Sätze wie im Beispiel.

Punkte
4

0. Dunja sagt, *dass sie ein Hobby sucht*. (Hobby)
1. Marius findet, (kreativ)
2. Fischli sagt, (Wasser)
3. Monica findet nicht, (gefährlich)
4. Rudi glaubt, (am verrücktesten)

- 5 Vergleiche. Schreiben Sie zu jedem Bild drei Sätze wie im Beispiel.

Punkte
6



1. Simone trainiert mehr als Irina.
2. Robert trainiert am meisten.
3. Markus trainiert genauso viel wie Simone.



- 2.
1. Karin, 52
 2. Iris, 16
 3. Doris, 16
 4. Helga, 75
- alt

2. MARATHONLAUF

1. Wolf, Klaus	02:32:14
2. Dietrich, Jan	02:32:55
3. Boran, Karl	02:43:16
4. schnell ter, Olaf	02:43:16

- 6 Was ist Ihr Hobby? Schreiben Sie einen Satz zu jedem Punkt.

Punkte
5

Was?

Seit wann?

Wie oft?

Mit wem?

Was ist toll?